



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur V/5
Sitzungstag:	Mittwoch, den 09.11.2022
Sitzungsort:	Alte Drahtzieherei, Wupperstraße 8, 51688 Wipperfürth
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:30 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger und sachkundiger Einwohner
 - 1.1.2. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.1.3. Einwohnerfragestunde
 - 1.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2022/061
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 3 GO NW

BEREICH KULTUR

- 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Vergabe der Kulturfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK - mündlich
- 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 1.6. Empfehlungen an den Rat
- 1.7. Anfragen
- 1.8. Anträge
- 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Bürgeranregung Stolpersteine/Gedenktafel zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus

Vorlage: M/2022/057

1.9.2. Sachstandsbericht Stadtbibliothek
Vorlage: M/2022/058

1.9.3. Gebührenordnung Musikschule
Vorlage: M/2022/063

1.9.4. Bericht der Hansebeauftragten
Vorlage: M/2022/055

1.10. Verschiedenes

BEREICH SPORT, FREIZEIT

1.11. Beschlüsse

1.11.1. Vergabe der Sportfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK - mündlich

1.12. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

1.13. Empfehlungen an den Rat

1.14. Anfragen

1.15. Anträge

1.16. Mitteilungen

1.16.1. Auswirkungen der Energiekrise auf das städtische WLS-Bad
Vorlage: M/2022/060

1.16.2. Erweiterung Wohnmobilstellplätze Ohler Wiesen
Vorlage: M/2022/056

1.17. Verschiedenes

- 2. Nichtöffentliche Sitzung
- 2.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2.2. Anerkennung der Tagesordnung
- 2.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 3 GO NW

BEREICH KULTUR

- 2.4. Beschlüsse
- 2.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 2.6. Empfehlungen an den Rat
- 2.7. Anfragen
- 2.8. Anträge
- 2.9. Mitteilungen
- 2.9.1. Vergabe der Kulturfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK
Vorlage: V/2022/689
- 2.10. Verschiedenes

BEREICH SPORT, FREIZEIT

- 2.11. Beschlüsse
- 2.12. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 2.13. Empfehlungen an den Rat
- 2.14. Anfragen
- 2.15. Anträge
- 2.16. Mitteilungen
- 2.16.1. Vergabe der Sportfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK
Vorlage: V/2022/690
- 2.17. Verschiedenes



Hansestadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur,
am 09.11.2022
von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Baldsiefen, Heike GRÜNEN	Bündnis 90 / DIE	
Finthammer, Horst	CDU	Vertretung für Frau M. Ahus
Goller, Christoph GRÜNEN	Bündnis 90 / DIE	Vertretung für Herrn Dr. M. Pehlke
Klett, Stefan	CDU	
Liehn, Jürgen	SPD	
Lieth, Alexander	CDU	
Müller, Hans-Peter	CDU	
Palubitzki, Lothar	CDU	
Schröder, Bärbel	SPD	
Surborg, Joachim	CDU	
Virchow, Wolfgang	UWG	

sachkundige Bürger

Fröhlich, Christian	SPD	
Jaschke, Annika	SPD	Vertretung für Frau M. Friedrichs
Nitsch, Robert	UWG	Vertretung für Frau M. Rackowiak
Rösner, Florian	CDU	
Schmitter, Alexander	FDP	
Stelberg, Reinhard	CDU	
Wysuwa, Hans-Dieter	CDU	Vertretung für Frau I. Schmiemann

sachkundige Einwohner

Radder, Sabine	Inklusionsbeirat
----------------	------------------

Bürgermeisterin

Loth, Anne	parteilos
------------	-----------

Verwaltungsvertreter/in

Kamphuis, Leslie	intern
Marondel, Marius	intern
Schreckegast, Lars	intern
Zeppenfeld, Sarah	intern

Schriftführer/in

Stracke, Katja	intern
----------------	--------

Es fehlten:**sachkundige Bürger**

Hennel, Phil, Dr.	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
-------------------	----------------------------

sachkundige Einwohner

Breidenbach, Monika	Vertreterin Sport- jugend
---------------------	------------------------------

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Jürgen Liehn (SPD) stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt die interessierte Bürgerschaft, Herrn Dr. Stefan Corssen von der Bergischen Landeszeitung und die Stadtverwaltung mit Bürgermeisterin Anne Loth.

1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger und sachkundiger Einwohner

Entfällt.

1.1.2 Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird anerkannt.

1.1.3 Einwohnerfragestunde

Frau Heike Radder, 1. Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Wipperfürth sowie der Interessengemeinschaft WLS-Bad, ist anwesend und hat 2 Fragen zum Bad:

1. Das 3-Meter-Brett im Schwimmbad ist seit ca. 1 Jahr geschlossen. Sie fragt an, wann damit zu rechnen ist, dass das Brett wieder genutzt werden kann.
2. Frau Radder spricht die Wassertemperatur im Schwimmbad an. Sie dankt der Verwaltung, dass seit ein paar Tagen die Temperatur von 27°C wieder zurück auf 28°C erhöht wurde. In diesem Zusammenhang erwähnt sie die von der DLRG seinerzeit gespendete Wärmebank im Schwimmbad. Diese ist derzeit ausgeschaltet. Die Frage der 1. Vorsitzende der DLRG ist, ob es möglich sei die Wärmebank separat aufzuheizen. Sicherlich wäre hier auch die Isolierung der dort vorhandenen Fensterfront relevant. Falls die Stadt dies ermöglicht, wäre die DLRG bereit einen monatlichen Energiebonus zu leisten.

Frau Bürgermeisterin Anne Loth sagt zu Frage 1 zu, dass die Instandsetzung zeitnah angestoßen wird, ebenso wird das Thema der Wärmebank in Frage 2 aufgegriffen. [Redaktionelle Anmerkung: Die Wärmebank ist bereits in Betrieb. Bezüglich der Ermittlung der Höhe eines mtl. Energiebonus setzt die Verwaltung sich mit der DLRG in Verbindung]

**1.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2022/061**

Der TOP wird zur Kenntnis genommen.

**1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 3 GO
NW**

Entfällt.

BEREICH KULTUR

1.4 Beschlüsse

**1.4.1 Vergabe der Kulturfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK
- mündlich**

Beschluss:

Die Kulturfördermittel aus der Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Köln in Höhe von 4.800 € werden wie folgt verwendet:

1. Narrenzunft Neye	150 €
2. KG Baulemann Anno Pief	100 €
3. KG Rot Weiß Kreuzberg	100 €
4. Musikvereine, Chöre	2.000 €
5. wippkultur	150 €
6. Jugendkunstschule KuBa	700 €
7. Schwarzpulvermuseum	150 €
8. HGV	300 €
9. Förderverein Musikschule	400 €
10. Partnerschaftskomitee	150 €
11. IG Wipperfürther Bahnlandschaften	600 €
Summe:	4.800 €

* Verteilung der 2.000 € auf die Musikvereine und Chöre

1. Kammerorchester Wipperfürth	300 €
2. Musikverein Wipperfürth	260 €
3. Musikverein Dohrgaul	260 €
4. Musikverein Thier	260 €
5. Schützenkapelle Wipperfeld	260 €
6. Schützenkapelle Kreuzberg	260 €
7. Tambour-Corps	160 €
8. Kammerchor	120 €
9. MGV Kreuzberg	120 €
	<hr/>
	2.000 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende gibt die Ergebnisse der Vorberatung aus dem nichtöffentlichen Teil wieder.

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

Entfällt.

1.6 Empfehlungen an den Rat

Entfällt.

1.7 Anfragen

Entfällt.

1.8 Anträge

Entfällt.

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Bürgeranregung Stolpersteine/Gedenktafel zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus Vorlage: M/2022/057

Frau Sarah Zeppenfeld stellt die Power-Point-Präsentation samt einem ausführlichen Vortrag zu den Rechercheergebnissen zur Bürgeranregung Stolpersteine/Gedenktafeln zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus dem Ausschuss vor. In der nächsten Sitzung des Ausschusses in 2023 wird es einen erneuten Sachstand zu diesem Thema geben. Die Verwaltung regt an, eine Arbeitsgruppe aus politischen Vertretern, der Archivleitung und weiteren Fachleuten zu bilden, um die genaue Ausgestaltung eines Gedenkens zu erarbeiten. Der stellvertretende Ausschussvorsitzende spricht sich dafür aus, die Besetzung aus der Arbeitsgruppe im Ältestenrat zeitnah festzulegen.

**1.9.2 Sachstandsbericht Stadtbibliothek
Vorlage: M/2022/058**

Der TOP wird zur Kenntnis genommen.

**1.9.3 Gebührenordnung Musikschule
Vorlage: M/2022/063**

Der TOP wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

**1.9.4 Bericht der Hansebeauftragten
Vorlage: M/2022/055**

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende stellt fest, dass seitdem die Stadt Wipperfürth die offizielle Bezeichnung Hansestadt Wipperfürth führt, die historische Bezeichnung „älteste Stadt im Bergischen Land“ in den Hintergrund getreten sei. Herr Liehn regt an, dies wieder mehr in den Vordergrund zu rücken. Des Weiteren interessiert Ratsherrn Jürgen Liehn, warum die Stadt die internationalen Hansetage nicht besuchen wird. Leslie Kamphuis, seit zwei Jahren Hansebeauftragte der Hansestadt Wipperfürth, erwidert hierzu, dass die Teilnahme aufgrund Kostenreduzierung nur auf die nationalen Hansetage beschränkt wurde. Zudem bindet die Teilnahme an den Hansetagen, sehr viele Personalkapazitäten, daher musste eine Priorisierung erfolgen.

1.10 Verschiedenes

BEREICH SPORT, FREIZEIT

1.11 Beschlüsse

**1.11.1 Vergabe der Sportfördermittel aus der Gewinnausschüttung der KSK
- mündlich**

Beschluss:

Die Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Köln für den Bereich Sport in Höhe von 4.800 € werden wie folgt verwendet:

TSV Hämmern	101,66 €
Tennisclub Rot-Weiß	130,69 €
DJK Wipperfeld	318,98 €
VfB Kreuzberg	314,90 €
LSV Wipperfürth	147,03 €
SG Agathaberg	335,31 €

TV Wipperfürth	198,75 €
Schützen Wipperfeld	78,97 €
TV Klaswipper	362,53 €
Reitverein Wipperfürth	164,72 €
TuS Egen	144,30 €
DJK Niederwipper	64,00 €
SV Wipperfürth	478,60 €
SV Thier	246,84 €
VfR Wipperfürth	215,99 €
Sportfischer Wipperfürth	89,86 €
Tennis-Club Ohl	64,00 €
Boxclub Wipperfürth	131,60 €
DLRG OG Wipperfürth	173,80 €
RTG Silberberghof	98,03 €
St. Engelbertus Bürgerschützen W'fürth	117,54 €
Tanzcorps Blau-Weiß Neye	109,37 €
Schützen Thier 1921	80,33 €
Kanufreunde Wipperfürth	80,79 €
Tauchsportverein	71,71 €
Petanquefreunde Wipperfürth	78,52 €
1. BC Wipperfeld	124,34 €
Karate-Do Keiko-Kai	64,00 €
BKV Oberberg	64,00 €
St. Hubertus Schützen Hämmern	148,84 €
GESAMT	4.800,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende gibt die Ergebnisse der Vorberatung aus dem nichtöffentlichen Teil wieder.

1.12 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

Entfällt.

1.13 Empfehlungen an den Rat

Entfällt.

1.14 Anfragen

Entfällt.

1.15 Anträge

Entfällt.

1.16 Mitteilungen

1.16.1 Auswirkungen der Energiekrise auf das städtische WLS-Bad Vorlage: M/2022/060

Ratsherr Lothar Palubitzki, CDU, möchte wissen, ob durch die dauerhafte Schließung der Sauna Personal eingespart wird und ob dadurch mehr für den Schwimmbereich eingesetzt werden kann. Ist demzufolge mit weniger Schließungen zu rechnen? Amtsleitung, Lars Schreckegast, erläutert, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle im Schichtdienst tätig sind und immer zwei Personen des Schwimmbades vor Ort sein müssen. Die Sauna wird nebenher bedient. Es kommt somit zu keiner Personalersparnis.

Ratsherrin Bärbel Schröder dankt der Stadt für die Unterstützung durch die Mitarbeiter des Bürgerbades Hückeswagen bei der Durchführung der Kleinkinderschwimmkurse.

Herr Schreckegast ergänzt zu den Kleinkinderschwimmkursen, dass jeweils die Hälfte der Wipperfürther und Hückeswagener Warteliste auf diese Weise bereits abgearbeitet werden konnte.

1.16.2 Erweiterung Wohnmobilstellplätze Ohler Wiesen Vorlage: M/2022/056

Ratsherr Lothar Palubitzki schlägt als Gegenfinanzierungsvorschlag der CDU vor, dass die Stadt auch eine Mietgebühr für den Platz erheben soll.

1.17 Verschiedenes

Ratsherr Stefan Klett möchte gerne in seiner Funktion als Präsident des deutschen Sportbundes auf die Auszeichnung vom Landessportbund NRW für die besten Sportlerinnen und Sportler des Jahres für ihre herausragenden sportlichen Leistungen mit den Felix-Awards hinweisen. Ca. 123.000 Teilnehmer nehmen teil und darunter auch die Wipperfürther Badminton Mannschaft vom 1. BC Wipperfeld. Noch bis 20.11.2022 können alle Interessierte unter den Nominierten in den jeweiligen Kategorien für ihren Favoriten online abstimmen.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Jürgen Liehn erkundigt sich bei Fachbereichsleiter Marius Marondel nach dem aktuellen Stand des Outdoor Bewegungsparcours an den Ohler Wiesen. Herr Marondel teilt mit,

dass die Geräteauswahl verwaltungsintern erfolgt ist. Aktuell befindet sich der Antrag bei der Bezirksregierung zur offiziellen Genehmigung. Danach kann erst eine Ausschreibung angestoßen werden.

Jürgen Liehn
- 1. stellv. Vorsitzender

Katja Stracke
-Schriftführerin-